

Die Volleyballer (innen) des TuS starteten mit viel Elan ins Jahr 2020. Die Abteilung konnte einige Neuzugänge vermelden und somit war ein gutes, abwechslungsreiches Training mit meist um die zwölf Teilnehmern möglich. Nach ein paar Übungen zum Einspielen wurde mit wechselnden Mannschaften gespielt. Da Frauen und Männer jeden Alters auf dem Feld stehen, soll neben dem Wettkampf auch der Spaßfaktor nicht zu kurz kommen.

Im Februar fand der traditionelle Boßelnachmittag statt und dem auch ehemalige der Abteilung und Gäste teilnahmen. Ausklang wie die letzten Jahre im mit Grünkohlessen bei Heinz Warner im Kiebitznüst.

Doch Mitte März war es, wie in allen anderen Abteilungen, durch die Pandemie erst einmal vorbei mit dem Training in der Halle.

Im Mai trafen sich die Ersten der Abteilung in kleinen Gruppen, um die vereinseigene Beachanlage für einen möglichen Trainingsbeginn herzurichten. Es wurde fleißig und reichlich Unkraut gezupft, sowie ein Großteil an Ästen aus der Hecke entfernt, welche schon bis auf das Spielfeld ragten.

Im Juni des Jahres durften wir, mit strengen Auflagen des Volleyball Verbandes, endlich die Anlage nutzen. Wenn auch zunächst nur mit maximal vier Aktiven und Spielen miteinander statt gegeneinander.

Anfang Juli wurde die Sporthalle wieder für das Training freigegeben, auch hier strenge Auflagen durch den Verband und den Landkreis, welche aber gut durch den TuS umgesetzt worden sind. Erstmals stand die Halle auch in den Sommerferien zur Verfügung und die Volleyballer nutzten dieses Angebot, wenn wir wetterbedingt nicht auf die Beachanlage konnten.

Neuer Abteilungs- und Übungsleiter ist seit Oktober 2020 Volker Preuß, Lizenziertes Trainer Halle und Beach, der seitdem für die Hobby Mix Mannschaft und die Belange der Sparte verantwortlich ist.

Auch gelang es uns, nach langer Zeit, wieder Jugendliche im Ort für unseren Sport zu interessieren. Nach Absprache mit anderen Sparten bekamen wir unsere „alte Zeit“ mittwochs wieder und Ende Oktober wurde das erste Jugendtraining durchgeführt.

Dann... Feierabend mit dem Sport denn der zweite Lockdown begann Anfang November 2020.

Ausblick 2021... Boßeln findet sicher nicht statt, aber sobald es möglich ist werden wir uns wieder treffen, sicherlich die Beachanlage herrichten und irgendwann mal schauen ob wir das Volleyballspielen nicht verlernt haben.

Den guten Zusammenhalt der Volleyballer (innen) haben wir nicht verloren, denn trotz der widrigen Umstände hat niemand den Verein verlassen. Denn wir sind **blau gelb!**

Wir hoffen dass die Jugendlichen weiterhin unseren schönen Sport betreiben möchten und freuen uns auch über weitere Neuzugänge, gerne auch Anfänger, in der Abteilung.

So als kleiner Anreiß ...

Im Sommer nutzen wir regelmäßig, sofern es das Wetter zulässt, unseren Beachvolleyballplatz, den wir uns auf dem Sportplatz des TuS Sillenstede angelegt haben. Hier wird zum Schluss des „Trainings“ auch schon mal gerne der Grill angemacht, um den Abend entspannt mit netten Gesprächen ausklingen zu lassen.